



Antwort zur Anfrage Nr. 1004/2012 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend
Unterstützung Elterninitiativen

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Welche Voraussetzungen sind zur Gründung einer Elterninitiative erforderlich?

Die erste Voraussetzung für die Gründung einer Elterninitiative ist der Zusammenschluss von Eltern in einem gemeinnützig anerkannten Verein. Zur Eröffnung einer Kita wird zum Weiteren benötigt:

- Räume für die vorgesehene Anzahl von Kindern
- Konzept zur Belegung der Plätze und zur Pädagogik
- Finanzierungskonzept

2. Welche Fördermittel stehen aktuell zur Verfügung?

Im Haushalt 2012 stehen 2.434.897,00 € Mittel zur Zahlung der laufenden Betriebskostenzuschüsse für alle mit Mainzer Kindern belegten Plätze von 0 bis 14 Jahren sowie die Beitragsfreiheit für die Kinder von 2 Jahren bis zum Schuleintritt zur Verfügung und Mittel in Höhe von 100.000,00 € für Investitionskosten.

3. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, sich beim Land für eine stärkere Förderung der Elterninitiativen einzusetzen?

Kürzlich hat ein Gespräch mit dem zuständigen Ministerium stattgefunden mit positiven Signalen.

4. Welche aktuellen Informationen stellt die Stadt zur Verfügung, wenn Eltern eine eigene Elterninitiative gründen wollen?

Es liegen die Empfehlungen zur Raumgestaltung von Seiten des Landesjugendamtes vor, Modellrechnungen zur Finanzierung, Richtlinien der Unfallkasse, Lebensmittelhygiene und weitere Bestimmungen.

5. Wo können die Infos abgerufen werden?

Die Informationen können im Amt für Jugend und Familie bei der Fachabteilung Kindertagesstätten angefragt werden sowie beim Landesjugendamt.

6. Ist die Verwaltung bereit, auf der Homepage der Stadt einen entsprechenden Infobutton freizuschalten?

Die Homepage für den Bereich Kitas wird in den nächsten Monaten grundlegend überarbeitet. In diesem Zusammenhang können auch Infos für die Elterninitiativen aufgenommen werden.

Mainz, 12.06.2012

gez. Merkator

Kurt Merkator
Beigeordneter